

Anzeiger

für

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

Nr 27.

Freitag, den 6. Juli

1855.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Gesch. 5, 34—42.

Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 29. Juni bis 5. Juli:

Agnes Marie, Karl Gottlieb Schulze's, Zimmermanns in R., L. —

Beerdigte:

Ida Selma, Christian Gottlieb Gaumitz's, Gutbes. in Poppitz, L., 3 M. 25 L. alt. — Frau Johanne Regine Lehmann, Andreas Lehmann's, ehemaligen Pachtshankwirthes in Schleinitz, Ehefrau, 77 J. 8 M. alt. — Alban Guido, Frn. Friedrich Adolph Hermann Lehmann's, Billeteurs an der Ch.-R. St.-E.-B. u. Einw. in R., S., 1 J. 23 L. alt. — Joh. Samuel Richter's, Schankwirthschaftsbes. in Weyda, vor der Taufe verst. S., 2 L. alt. — Gustav Alwin, Frn. Hermann Heinrich Theodor Drasdo's, Uhrmachers in R., S., 24 L. alt. — Gottfried Traugott Eduard Paserkorn, Steinmetz u. Hausbes. in R., 44 J. 5 M. 29 L. alt. —

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 13. bis 27. Juni:

Amalie Auguste, der Johann Rosinen Wolff L. — Anna Emilie, Carl August Raumann's, Arbeiters im Gräflich Einsiedelschen Hammerwerke zu Riesa, L. — Fedor Arwed, Frn. Carl Fedor Erchenbrecher's, Gerichts-Directors und Advocaten, S. — Henriette Wilhelmine, Joh. Friedrich Ferdinand Brähmisch's, des Jehndners in Görzig, L. — Friedrich Hermann, Wilhelm Lebrecht Härtel's, Häuslers in Leckwitz, S. — Ernst Richard, Frn. Joh. Traugott Ny's, ansässigen Bürgers und Cigarren-Fabrikanten, S. —

Beerdigte:

Vacat.

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hansbudenbrod, für 1 Ngr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Dutz.	Pfd.	Loth.	Dutz.	Pfd.	Loth.	Dutz.
Bantz	—	29	2	—	8	2	—	5	3
Herrmann	—	29	—	—	8	—	—	5	2
Carl Müller	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Jenzsch	—	29	—	—	8	—	—	5	—
Lauterbach	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Eduard Müller	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Dommsch	—	28	—	—	8	—	—	5	1
Goley	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Kupfer	—	30	—	—	8	—	—	6	—

Königliches Gericht Riesa, am 6. Juli 1855.

In Interimsverwaltung:
Hefler, Act.

Das Schulgeld pro Monat Juni ist bis 14. d. Mts. zu entrichten.
Riesa, am 5. Juli 1855.

Just.

Diebstahls-Anzeige.

Erstatteter Anzeige zufolge sind in der Nacht vom 19. zum 20. Juni dieses Jahres aus einem Keller in Poppitz, dessen Thüre von dem Diebe durch Absprengen des davorgelegten Vorlegeschlosses gewaltsam geöffnet worden ist, circa 1 Scheffel Kartoffeln spurlos entwendet worden.

Behufs der Ermittlung des Diebes und der Wiedererlangung der entwendeten Kartoffeln, wird dieser Diebstahl hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Königliches Gericht Riesa, am 2. Juli 1855.

In Interimsverwaltung:
Hefler Act.

Die Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfiehlt sich durch den Unterzeichneten zur Versicherung des beweglichen Eigenthums, als: Roborien, Grundes und Waarenvorräthe, Maschinen etc.

Die Prämienätze sind billig. Nachzahlungen finden nicht statt.

Emil Schanz,

Agent der obigen Anstalt für Riesa und Umgegend.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservofond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuergefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., so wie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesa, im Januar 1854.

E. F. Walbau, Agent.

Maschi-

Wagen-

in Fässern von circa
in Kistchen à 7 $\frac{1}{2}$ Mgr.,

ist die anerkannt beste Qualität nur durch mich zu beziehen, da ich den alleinigen Verkauf dieser Fabrik für hiesigen Kreis habe.



nen- und

Schmiere,

8, 4 und 1 Thlr.,

im Einz. à Pfd. 3 Mgr.

Ernst Käseberg.

Lichtbild-Portraits

fertigt täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 4 Uhr sauber und schön in Strebla
B. Diezel, Photograph.

Alle Sorten

Stroh h ü t e

sind billig zu verkaufen
Riesa, Reißner Gasse.

Amalie Therese Claus.

Dienstag, den 10. Juli, wird in Riesa Braunbier und Rosent gefüllt.

Theatrum mundi in Riesa.

Freitag und Sonntag, zum letztenmale:

Der Simpson (Winterlandschaft) darauf: Die Schlacht bei Leipzig, nach diesem „der heilige Augenblick“, Tableau von Figuren in Lebensgröße. Zum Schluß komische Scenen und eine Abschiedsrede gesprochen von Clara Thieme.

Anfang 8½ Uhr.

Ende 10 Uhr.

Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst

Otto Thieme.

Apfelsinen,

beste Frucht, empfiehlt ergebenst

Ernst Käseberg.

Beste, neue Matjes-Heringe,

Stück 8 Pfg. bis 1 Ngr.,

empfang wieder frische Sendung und empfiehlt

Ernst Käseberg.

Mein in schönster Lage der Neuegasse gelegenes neues Haus, enthaltend Etage: 2 Stuben mit Küche, 2 Kammern und geräumigen Bodenraum, Parterre: ein Verkaufslocal mit daran befindlichen Wohnzimmern, Küche, Keller, Holzlagen, Waschhaus und Gemüsegarten steht aus freier Hand zu verkaufen, und wollen sich Käufer an den Unterzeichneten wenden.

Riesa, den 5. Juli 1855.

August Jänker sen.

Ein freundliches Logis

mit Zubehör (Etage) in der Neuegasse ist zu vermieten und kann „sofort“ bezogen werden, dergleichen

Parterre ein Logis mit dazu gehörigen Räumlichkeiten und Verkaufslocal, zu Michaeli d. J. zu beziehen.

Näheres hierüber bei

August Jänker sen.

Ein Logis ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sofort zu beziehen bei

B. Thieme Schmiedemeister.

Logisveränderung.

Daß ich von heute an beim Herrn Tischlermstr. Schade wohne zeige ich allen meinen Kunden und Bekannten an

Strehla.

Rippert, Schuhmacher.

Sonntag, den 8. Juli c.,

Militair-Concert

mit

B a l l

vom Musikcorps des Königl. Preussischen 4. Artillerie-Regiments.

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

Musikmeister Zimmermann und

Schulze in Leckwitz.

Jugend-Ball in Seyda,

nächsten Sonntag, als den 8. Juli. Es ladet dazu freundlichst ein

Schumann.

Künftigen Sonntag, den 8. Juli, ladet zum

Tanzvergnügen,

und frischen Kuchen ergebenst ein

Winkler in Poppitz.

In der Göbsche'schen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

Brockhaus, F. A., Allgemeine deutsche Real-Encyclopädie für die gebildeten Stände. (Conversations-Lexikon.) In zwölf Bänden. Preis broch. 4 Thlr.

Reales Staats- und Zeitungs-Lexikon von Joh. Hübner. Pr. geb. 12½ Ngr.

Der Hausthier-Arzt. Ein zuverlässiger Rathgeber bei der Behandlung erkrankter Hausäugethiere mit besonderer Berücksichtigung des Rindviehes. Nach den bewährtesten Heilmethoden der Wissenschaft und Praxis für Landwirthe, Viehbesitzer und Thierärzten. Von F. K. Körber, fast 700 Druckseiten stark. In 10 Lief. à 5 Ngr.

Eine frische Sendung von der anerkannt guten William Roth und Fletschers Gutta-Percha-Glanzwichse ist wieder angekommen und empfiehlt per Schachtel zu 1 Ngr., ½ Ngr. und 3 Pf. per Büchse 2 Ngr.

die Göbsche'sche Buchhandlung in Riesa.

Dank.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse schlug uns die kalte unerbittliche Hand des Todes eine tief blutende Herzenswunde, indem sie meinen Gatten, den Steinmeßger Eduard Haserkorn im noch nicht zurückgelegten 45. Lebensjahre von mir und meinen 5 Kindern riß. Alle fühlenden Herzen wissen, was wir verloren haben. Nieder gebeugt von schwerem Kummer können wir es nicht unterlassen, Ihnen verehrtester Herr Pastor M. Richter für die tröstenden Worte am Grabe, sowie denen, die die uns so theure Hülle zu seiner Ruhestätte trugen, den aufrichtigsten und innigsten Dank zu sagen und damit den herzlichsten Wunsch verbinden, daß der Vater im Himmel von Ihnen und Ihren Familien ähnliche Trauerfälle fern halte.

Riesa, den 6. Juli 1855.

Henriette verw. Haserkorn,
nebst Kinder, Geschwister und Schwager.

Schlusszettel

sind in der Buchdruckerei in Meisa zu haben.

Börse in Leipzig. Den 4. Juli 1855.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse

	Ang.	Gef.		Ang.	Gef.
R. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	86	—	à 3 1/2% von 500	94 1/2	—
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 1/2% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	99	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%	—	—
4% v. 1852 à 500 Thlr.	—	99 1/2	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 1/2%	—	94
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%	100	—
4 1/2% v. 1851 à 500 und 200 Thlr.	101 1/2	—	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 1/2%	106	—
R. S. Land-Rentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
3 1/2% v. 1000 u. 500 Thlr.	86	—	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	—	—
3 1/2% kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	88	—
Actien der chem. Sächs.-Bayerschen Eisenbahn-Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	78 1/2	—	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 1/2%	—	—
3% à 100 Thlr.	—	—	f. f. Destr. Metall. à 4 1/2%	—	—
Sächs.-Schlesische 4% do.	—	99 1/2	do. do. à 5%	64 1/2	—
Leipziger Stadt-Oblig. à	—	95	Wiener Bank-Actien	—	—
3% von 1000 und 500 Thlr.	—	—	Leipziger Bank-Actien	—	—
3% kleinere	—	100 1/2	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	211 1/2	—
do. do. à 4%	—	—	Löbau-Zittauer do.	—	41
do. do. à 4 1/2%	—	—	Berlin-Anhalt do.	159 1/2	—
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe	—	—	Magdeb.-Leipziger do.	—	312
à 3 1/2% von 500	88 1/2	—	Thüringische do.	—	111 1/2
à 3 1/2% von 100 und 25	—	—	Louisd'or à Stück 5 thlr. 12 ngr. 3 1/2 pf.	—	—
			Ducaten, wichtig = 3 = 4 = 5 =		

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.						
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafers th ngr.							
Altenb. von Juni	—	—	—	—	—	Leisnig von Juni	7	—	5	—	4	—	2	—	11,2				
bis —	—	—	—	—	—	bis 30	7	17 1/2	5	17 1/2	4	10	2	12	13,2				
Budissin von 23	6	—	5	10	4	5	2	7 1/2	11,9	Löbau von 21	5	20	5	10	4	—	1	25	10
bis —	7	12 1/2	5	25	4	15	2	17 1/2	13,8	bis 21	7	15	5	27	4	20	2	12	12,5
Chemnitz von 23	7	7	5	—	4	—	2	10	12,5	Reißen von 23	7	6	5	5	4	2	2	5	—
bis —	8	20	6	14	4	10	2	14	13	bis 23	7	10	5	12	4	8	2	20	—
Dresden von 22	7	—	5	—	4	5	2	10	12,5	Dschas von 20	6	27	5	—	3	25	2	10	—
bis —	8	18	5	15	4	20	3	—	14	bis 20	7	10	5	10	4	—	2	13	—
Döbeln von 28	7	—	4	27 1/2	4	—	2	10	11,6	Pirna von —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bis —	7	12 1/2	5	12	4	5	2	14	12,4	bis —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gotha von 23	6	10 1/2	5	15	3	12 1/2	2	—	—	Reichenb von —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bis —	7	—	6	2 1/2	3	27	2	12 1/2	—	bis —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großenh von 23	7	—	5	15	4	—	2	15	13,2	Riesa von 4	7	—	5	—	4	—	2	10	12,8
bis —	7	5	5	20	—	—	2	18	13,6	bis 4	7	10	5	15	4	5	2	15	13,6
Hainich von 23	7	—	5	2 1/2	4	12	2	15	11,2	bis —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bis —	—	—	5	10	—	—	—	—	14,2	Zittau von —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
										bis —	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Lauterbach und Mstr. Goley.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Grellmann in Meisa.